

Ausstellung / Exhibition – Nachhaltigkeitstage HN – FB 07 07.-18.11.2022 HN Campus Krefeld Süd – Foyer, Geb. J

SDG s in focus with our textile sustainable solutions: (Vgl. UN – 17 SDGs)



Textile Cycle Communication – Textilien als Informationsträger für den nachhaltigen Change

Ansprechperson: Prof. Dr. phil., Dipl.-Des. Marina-Elena Wachs

„Nachhaltigkeit ist seit langem nicht mehr verhandelbar, es gilt diese Denkweise gleich an die kommenden Generationen weiterzugeben“, mit diesem Anspruch geht die Textil Design-Ingenieurin Wiebke Hüskes an die Design-Aufgaben, um zum Beispiel die textile Fläche von „Water Saver“ (coach Prof. Dr. Wachs) mit fantastischen textiltechnologischen Leistungen, mittels Naturstoffen wie Hanf, Walkwolle und Brennesselfaser für eine neue Webware in Form eines innovativen Waffel-Piqué zu kreieren. Mit der Aufmerksamkeit auf eine der wichtigsten Ressourcen des menschlichen Seins: Wasser, spricht *Water Saver* eines der wichtigsten Themen der Gegenwart an und dient dem SDGoal No 6.

„In unserer schnelllebigen Gesellschaft und dem Informationsüberfluss werden wichtige Themen der Nachhaltigkeit häufig nur an der Oberfläche behandelt“ (Hüge,C.). Die Kollektion „THE FINAL CALL“ (coach: Prof. Ellwanger-Mohr) der Textil Design-Ingenieurin Chalin Hüge fordert zum Stehenbleiben auf, um mittels Bienenwachstüchern aus gebrauchten Jeans und mittels Lasermusterungen, indirekt als textiler Informationsträger zu fungieren. Ein Prozess des Röntgens, mikroskopische Aufnahmen dienen nicht allein dem Entwicklungsprozess; Hüge's „Final Call“ fokussiert auf SDGoal 12 und fördert den Wandel zu einem verantwortungsvollen, aufmerksamen Umgang mit Material und Produkten im Alltag, mit Respekt vor der schützenswerten Natur.

„Abundance of Light“ von Joline Kaumanns bedeutet „Lichtfülle“ und impliziert damit differenzierte, sich ergänzende Materialeigenschaften. Das Design „S-Polarskin“ (coach Prof. Dr. Wachs) ist inspiriert durch das Land Schweden. Dabei stehen länderspezifische Eigenschaften wie das Naturphänomen der Polarlichter im Vordergrund der Inspiration. Materialien wie Wolle, Papiergarn und recyceltes Zellophan werden unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit in einem Gewebe- und Gestrick-Gefüge als Sandwich-Material miteinander verbunden. Die einzelnen Teile der Fläche greifen nicht allein visuell ineinander. SDGoal 17 - „in Partnerships for the goal“ rekurriert auf die europäische, interkulturelle Co-Design Möglichkeit, durch mehr kulturelles Verständnis von der Naturnähe, naturnaher Lösungen und Rituale anderer Menschen und Kulturen zu lernen. „S-Polarskin“ erhielt den 1. Preis des „Materialica Award 2022“ auf der e-move 360° Messe in Berlin.

Diese textilen Designlösungen, die explizit auf die Sustainable Development Goals der United Nations gerichtet sind, sind nur ein Ausschnitt der Ausstellung „Textile Cycle Communication – Textilien als Informationsträger für den nachhaltigen Change“, die während der Nachhaltigkeitstage der Hochschule Niederrhein den Auftakt macht, zu mehr dieser Art in 2023. HN Campus Krefeld Süd, Foyer, Raum J, 7.11.-18.11.2022.

Ergänzend möchten wir auf den online Vortrag in englischer Sprache am 10. November 2022 um 15:30 Uhr hinweisen, der ebenfalls das Co-designing und interkulturelle interdisziplinäre Designen für eine nachhaltige Welt von morgen fokussiert:

„A question about cross cultural co-designing in textile 5.0 and SDGs No. 9 +17 - not a question of cultural appropriation“ -

Wachs, M.-E., Weber, Ch., Möllers, R., Haddar, O., Lopes, G., Germiyanoglu, B.

Case Studies: Design and Cultural Appropriation

Tunesia, Brasil and Turkey

Coach:

Prof. Dr., Dipl.-Des. Marina-Elena Wachs Hochschule Niederrhein - University of Applied Sciences



Website _QR code später